

Titel der Drucksache:

Ehemaliges Preußisches Traditionsregiment
"von Wartensleben N°59" in der Zitadelle
Petersberg

Drucksache

2750/15

öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung
Stadtrat	16.12.2015	öffentlich

Anfrage nach § 9 Abs. 2 GeschO

Anfrage

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Bausewein,

das ehemalige Preußische Traditionsregiment „von Wartensleben N°59“ war Bestandteil des Anger Karnevalsclub (AKC) und wurde am 01. März 1993 von Rolf Fliedner und Karl-Heinz Walter gegründet.

In der Geschützkaponiere der Festung Petersberg wurde vor Jahren u.a. von Karl-Heinz Walter eine „Historische Waffenwerkstatt“ eingerichtet. Hierbei stammte ein Großteil der Waffenteile, Werkzeuge und Zubehör aus Spenden. Auch das sich darin befindliche Kanonenrohr wurde einst dem Regiment gespendet.

Im November 2013 wurde das Bestehen des Traditionsregimentes in der Hauptversammlung des „Muttervereins“ AKC nach 20 Jahren endgültig als aufgelöst erklärt.

Es gab zudem Diskussionen über die Eigentumsverhältnisse der Gegenstände, die in einer Beratung Mitte 2014 schließlich geklärt wurden. Der AKC vermachte der Stadtverwaltung einen Großteil der gespendeten Ausstellungsstücke.

Vor diesem Hintergrund bitte ich um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Wer ist verantwortlich für die Kanonen und waffenrechtlichen Teile in der Ausstellung?
2. Was passiert mit der Ausstellung „Historische Waffenwerkstatt“ im Hinblick auf die BUGA 2021?

3. Was passiert mit den restlichen Ausstellungstücken des ehemaligen Regimentes (Wagen, Zelte usw.)?

Anlagenverzeichnis

01.12.2015, gez. i. A. Hein

Datum, Unterschrift